

## Innovativ und vielfältig

GreenStar-Produkte für nachhaltiges Wachstum

### GreenStar 365

#### Das neue innovative Konzept zum Verlängern der Grassaison

GreenStar 365 setzt bereits im zeitigen Frühjahr mit dem Wachstum ein und sorgt das gesamte Jahr über für ein maximales Futterangebot und damit mehr Energie und Eiweiß (s. Darst. 2).

Diese Mischung ist sowohl für die Schnittnutzung als auch zur Beweidung geeignet. Durch die aufrechte Blattstellung trocknen die Flächen im Frühjahr zügig ab und sind damit auch früher für die Beweidung nutzbar. Der kontinuierliche Aufwuchs auf hohem Niveau eignet sich auch gut zur Frischgrasfütterung.

GreenStar 365 ist schmackhaft, gesund und winterhart. Der frühe Wachstumsstart sichert eine sehr hohe Nutzung der Winterfeuchtigkeit und bringt so vor einsetzender Frühjahrs- oder Sommertrockenheit gute und hochwertige Aufwüchse. Versuche belegen ca. 15 % mehr Gras im ersten Schnitt. Auch sehr gut kombinierbar mit der Klee-Mischung GreenStar Duet.

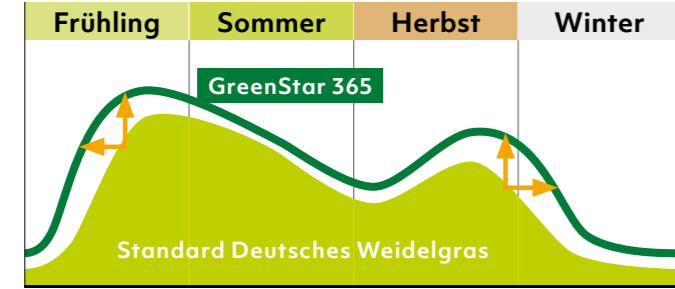
### GreenStar Horsemaster und GreenStar Haymaster

#### Die Spezialisten für Pferdeweiden und eine hochwertige Heuproduktion

GreenStar Horsemaster und GreenStar Haymaster sind die Spezialisten für Pferdeweiden und zur Produktion von hochwertigem strukturreichem Heu oder Anwekksilagen mit hohem Futterwert. Fruktanarme Gräser sichern die pferdegerechte Fütterung. Die Mischung GreenStar Horsemaster ist speziell für hochbelastbare und dichte Narben geeignet. Ausläufer-treibende Gräser sichern eine schnelle Narbengeneration und beugen Sandkoliken vor.

Die Mischung GreenStar Haymaster ist durch den hohen Anteil von sanftblättrigem Rohrschwingel hoch ertragreich und ausgesprochen trocken-tolerant. Neben hohen Erträgen ist auch die schnelle Trocknung des Grases sehr gut für die hochwertige Heuproduktion geeignet.

Darst. 2: GreenStar 365 verlängert die Grassaison und erhöht den Grasertrag



### GreenStar Nachsaat Bio

#### Hochwertige Mischung für den kontrolliert ökologischen Anbau

GreenStar Nachsaat Bio ist eine Mischung aus leistungsstarken und gesunden Deutschen Weidelgrassorten sowie Rot- und Weißklee. Ideal für den Aufwuchs von schmackhaftem und hoch verdaulichem Grundfutter. Die Leguminosen binden erhebliche Mengen Luftstickstoff, der wiederum dem Stickstoff-Kreislauf der ökologischen Landwirtschaft zur Verfügung steht.

### Leguminosen

#### Klare Vorteile auch für konventionelle Betriebe

Der Einsatz von Leguminosen führt zu einer verbesserten Ernteflexibilität und meist höheren Trockenmasse- und Rohprotein-erträgen, als mit einer moderaten N-Düngung zu erreichen wäre. Einsparungen beim Zukauf von N-Düngern und eine Steigerung der Futterqualität sind die Ergebnisse.

Futterleguminosen sind Bestandteil zahlreicher GreenStar-Mischungen. GreenStar Duet ist eine reine Klee-Mischung, die sich ideal zum Einmischen in GreenStar-Mischungen oder zur Nachsaat eignet.

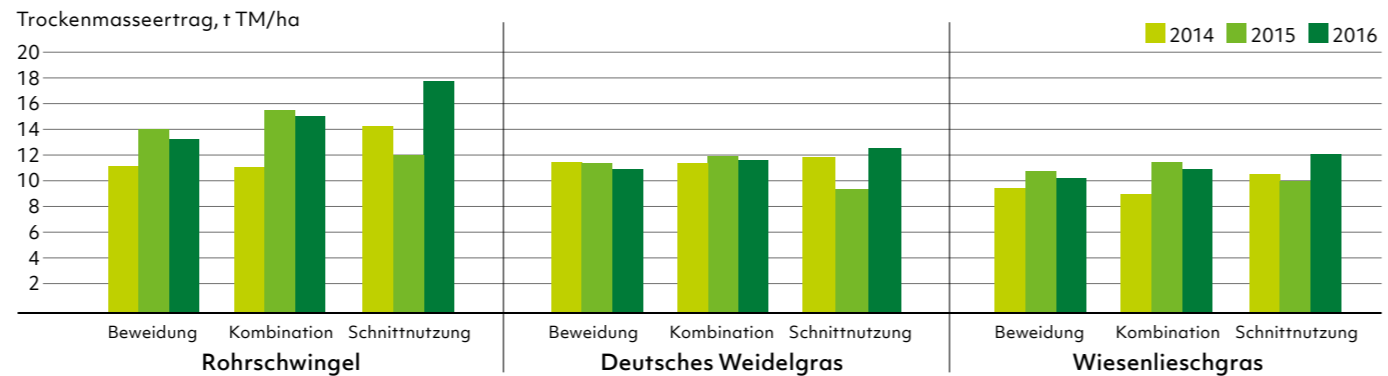
## Sanftblättriger Rohrschwingel

Bei jedem Wetter immer besser

Der sanftblättrige Rohrschwingel ist auf dem Dauergrünland und den Ackerflächen in Deutschland fest integriert. Mit zunehmenden Wetterextremen werden Rohrschwingelbestände auch immer breiter in öffentlichen Versuchen getestet. Die Bestände liefern beste Futterqualitäten und Erträge und tragen sehr gut zur Erhaltung und Leistungsfähigkeit der Böden bei. Der sanftblättrige Rohrschwingel ist zu verschiedenen Anteilen in den GreenStar Struktur I und II, GreenStar Haymaster sowie in den GreenStar Intensiv Plus-Mischungen enthalten.

In einer aktuellen Veröffentlichung (April 2020) der Georg-August-Universität Göttingen und der Landwirtschaftskammer Niedersachsen zeigt sich auf drei Bodenarten im nordwestdeutschen Raum die beeindruckende Ertragsstabilität der Rohrschwingel-Mischungen. Dabei wurde eine simulierte Beweidung, eine reine Schnittnutzung und eine kombinierte Nutzung auf Sand-, Lehm- und Moorboden verglichen (s. Darst. 3).

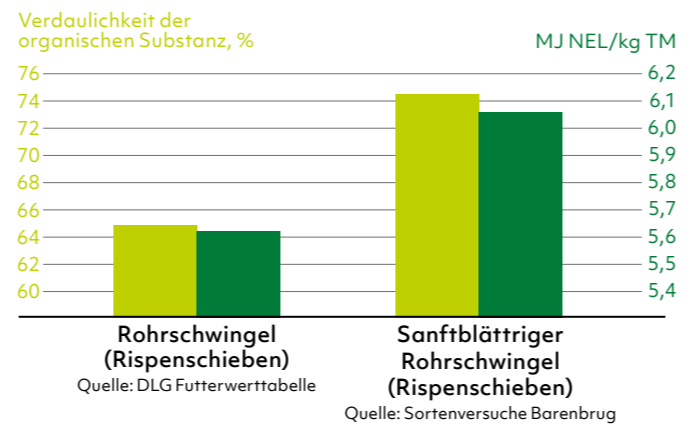
Darst. 3: Durchschnittliche Trockenmasseerträge für Mischungen der jeweiligen Hauptsorten und Nutzungsformen\*



\* gemittelt über Sand-, Lehm- und Moorboden

Versuche zur Verdaulichkeit belegen immer wieder, dass die neuen sanftblättrigen Rohrschwingelsorten eine sehr gute Verdaulichkeit aufweisen (s. Darst. 4). Sie zeigen bessere Ergebnisse, als es nach DLG Futterwerttabelle zu erwarten wäre.

Darst. 4: Höhere Verdaulichkeit der organischen Substanz durch sanftblättrigen Rohrschwingel mit der NutriFibre-Technologie



Mit der Urkraft der Meeresalgen

www.alginure.de Tilco-Alginure GmbH · 23858 Reinfeld · Tel. +49 4533 20800 - 0

## Das Beste aus Gras Futterbau und Grünland

In Kooperation mit  
**SCHAUMANN**  
ERFOLG IM STALL



## Hochwertiges Grundfutter

– die Basis des Erfolgs

Für eine wirtschaftliche Milchproduktion ist die Grundfutterqualität von entscheidender Bedeutung. Bestes Grundfutter liefert hochwertige Energie und besonders Eiweiß (s. Darst. 1). Der Zukauf von teuren Protein-Futtermitteln kann so minimiert werden.

Die Produktion von stabilen Erträgen bei unterschiedlichen Bedingungen wird dabei zunehmend wichtiger. Letztlich hängt an hohen Erträgen im Futterbau auch die Möglichkeit der sinnvollen und effizienten Verwertung von Wirtschaftsdüngern.

### Die Auswahl der Gräser-Mischung entscheidet über den Erfolg der Grünlandbewirtschaftung

Alginure bietet mit den GreenStar-Gräser- und -Leguminosen-Mischungen, in Hinblick auf Standort und Nutzungsintensität, für alle futterbaulichen Ansprüche die richtige Mischung. Die GreenStar-Mischungen sind an regionale und pflanzenbauliche Ansprüche angepasst und beachten dabei auch die modernen Anforderungen der Milchviehfütterung nach Strukturwirk-

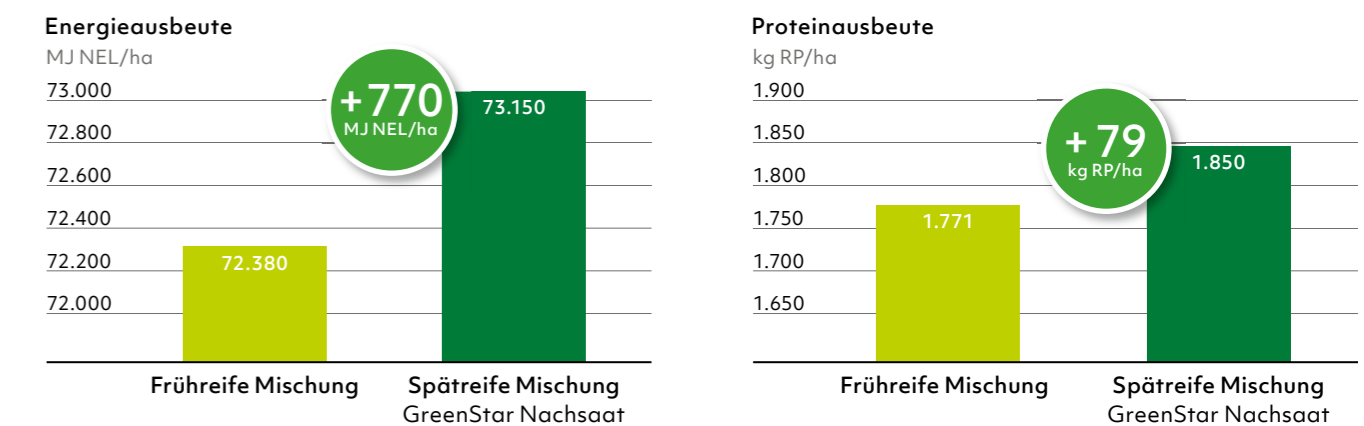
samkeit, Verdaulichkeit und Proteinlieferung. Die Zusammensetzung legt einen Grundstein für die erfolgreiche Grünlandbewirtschaftung. Viele Sorten der Mischungen sind auf der Bundessortenliste gelistet und nach Prüfung in den Landessorten-Versuchen mit regionalen Empfehlungen ausgestattet.

### Die Qualität der Mischung macht den Unterschied

In den GreenStar-Mischungen finden sich ausschließlich mittelspäte und späte Sorten mit Deutschem Weidelgras. Auf die regionale Eignung und hohe Rostresistenz legen wir ein besonderes Augenmerk. Eine geringe Nei-

gung zur Blütenbildung in den Folgeschnitten runden die Sorten in den Mischungen ab. So werden die hohe Verdaulichkeit und die hervorragende Nährstoffkonzentration der hochwertigen Gräser gesichert.

Darst. 1: Energie- und Proteinausbeute unterschiedlicher Gras-Mischungen im Vergleich



Grassamen-Programm 2022



2022

**GREEN STAR**

**GreenStar-Mischungen**

	Nach- und Neuansaat						PRAXIS-ERPROBT GUT HÜLSENBERG Rohrschwengel-Mischungen							Ackerfutter				
	GreenStar Nachsaat	GreenStar Nachsaat Bio	GreenStar Mähen	GreenStar 365	GreenStar Nutriherb	GreenStar Duet	GreenStar Struktur I	GreenStar Struktur II	GreenStar Intensiv Plus	GreenStar Struktur Alfa	GreenStar Struktur Protas	GreenStar Horsemaster	GreenStar Haymaster	GreenStar AF 1 Tetra	GreenStar Artemis	GreenStar Protas Sprint		
<b>Einsatzempfehlung</b>																		
<b>Beschreibung</b>	erneuert die Grasnarbe und sichert Ertrag und Futterqualität	erneuert die Grasnarbe und sichert Ertrag und Futterqualität, zugelassen für den biologischen Landbau	schnittbetonte Mischung mit besonderer Eignung für kalte Mineralböden	ertragsstarke Mischung mit frühem Wachstumsbeginn zur Verlängerung der Grassaison, mehr Gras, mehr Protein, mehr Energie	ertragsstarke Futterkräuter-Gras-Mischung	ertragsreiche und ausdauernde Klee-Mischung zum Einmischen in Grassaat oder zur Nachsaat	ertragsstark, strukturwirksam und trocken tolerant	ertragsstark, strukturwirksam und trocken tolerant, ohne Weidelgras	ertragsreiche Futterproduktion ohne Weidelgras	ertragsstarke Luzernegrasproduktion ohne Weidelgras	ertragsstarke Klee grasproduktion ohne Weidelgras	robustes Grünland für den Weidegang von Pferden mit strukturreichen und fruktanarmen Gräsern, sehr gut geeignet für Ausläufigkeiten für Legehennen	ertragsstark, strukturreich, schmackhaft, fruktanarm, Neuansaat für Heu und Anweklsilage	überjährige Mischung für intensive Schnittnutzung	gesunde, ertragsreiche, ausdauernde und mit Knöllchenbakterien beimpfte Luzernesorte	Mischung zur Erstellung einer hochwertigen Grundfuttersilage und zum aktiven Schutz vor Nährstoffauswaschungen		
<b>Bodenansprüche</b>	frische, nährstoffreiche Grünlandstandorte mit guter Wasserversorgung	weite Standorteignung auf weidelgras-fähigen Grünlandstandorten mit normaler Wasserversorgung, maritime bis kontinentale Standorte	frische, nährstoffreiche Grünlandstandorte, aber auch kalte Moorböden	auf allen weidelgrasfähigen Grünlandstandorten	sommertrockene, auswinterungsgefährdete Standorte aber auch frische, mineralische Böden mit gutem Nährstoffpotential	sommertrockene Standorte aber auch frische mineralische Böden	sommertrockene, auswinterungsgefährdete Standorte aber auch frische, mineralische Böden mit gutem Nährstoffpotential	sommertrockene, auswinterungsgefährdete Standorte aber auch frische, mineralische Böden mit gutem Nährstoffpotential	sommertrockene, auswinterungsgefährdete Standorte aber auch frische, mineralische Böden mit gutem Nährstoffpotential	Tiefgründiger Boden ohne Verdichtungen und Staunässe, Boden pH >6,0, mindestens 4 Jahre Nutzungsruhe	sommertrockene, auswinterungsgefährdete Standorte aber auch frische, mineralische Böden mit gutem Nährstoffvermögen	sommertrockene Standorte aber auch frische mineralische Böden	sommertrockene, auswinterungsgefährdete Standorte aber auch frische, mineralische Böden mit gutem Nährstoffpotential	feuchte, nährstoffreiche Standorte, empfindlich gegen raue Lagen	tiefgründiger Boden ohne Verdichtungen und Staunässe, Boden pH >6,0, mind. 4 Jahre Nutzungsruhe	gut durchwurzelbare Ackerstandorte		
<b>Merkmale</b>	schneller Lückenschluss, dichte Narbe, hohe Schmackhaftigkeit, hohe Rostresistenz, höchste Futterwerte durch geringe Blühneigung der eingesetzten Sorten	schneller Lückenschluss, dichte Narbe, hohe Schmackhaftigkeit, hohe Rostresistenz, höchste Futterwerte durch geringe Blühneigung der eingesetzten Sorten	schnelle Narbenbildung, hohe Schmackhaftigkeit, Mooreignung, verbesserte Winterhärte durch Wiesenlieschgras	maximales und stabiles Graswachstum vom zeitigen Frühjahr bis zum späten Herbst	schmackhafte Mischung ausgewählter Futterkräuter mit Deutschem Weidelgras, verträgt sowohl Trockenheit als auch Nässe, für hohe TM-Erträge, sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe unterstützen die Tiergesundheit, Steigerung der Biodiversität, stabile ausdauernde Zusammenstellung	hoher Ertrag bei geringem Düngereinsatz, Rotklee erzielt in den ersten 2-3 Jahren die höchsten Erträge, Weißklee übernimmt dann und verfügt über eine hohe Ausdauer, schnelle Entwicklung, fixiert Luftstickstoff, für schmackhafte proteinreiche Silagen	höchster TM- und Proteinertrag, höchste Jahreserträge, bester Nachwuchs nach dem Schnitt, trockenresistent und winterhart, hohe Humuslieferung durch große Wurzelmasse, staunässeverträglich	höchster TM- und Proteinertrag, höchste Jahreserträge, bester Nachwuchs nach dem Schnitt, sanftblättriger Rohrschwengel, trockenresistent und winterhart, hohe Humuslieferung durch große Wurzelmasse, staunässeverträglich	gute Trockenresistenz, hohe Sommererträge, bester Nachwuchs nach dem Schnitt, sanftblättriger Rohrschwengel, hochverdauliches Knaulgras mit bester Winterhärte	gute Trockenresistenz, hoher TM- und Proteinertrag, beste Nematodenresistenz, überdurchschnittliche Winterfestigkeit, gute Jugendentwicklung und hohe Erstschnitterträge	gute Trockenresistenz, hohe Sommererträge, bester Nachwuchs nach dem 1. Schnitt, sanftblättriger Rohrschwengel, ertrags- und proteinstarker Rot- und Weißklee	für die Ansaat einer robuster Narbe mit sehr hoher Dichte und exzellenter Regenerationsfähigkeit durch einen Anteil ausläufertreibender Gräser	zur Produktion von strukturreichen Anweklsilagen und Heu mit hohem Futterwert, verträgt sowohl Trockenheit als auch Nässe, hohe TM-Erträge, pferdegerechtes Futter durch niedrige Fruktangehalte, stabile ausdauernde Zusammenstellung	schnellwüchsige Mischung, durch Mischung von tetraploiden Sorten hohe Massebildung, langes vegetatives Wachstum (Blattmasse), sehr hohe Erträge, Sorten mit sehr guter Winterhärte und Ausdauer, höchste Verdaulichkeiten	hoher Proteinertrag, beste Nematodenresistenz, überdurchschnittliche Winterfestigkeit, gute Jugendentwicklung, höhere Erstschnitterträge und sehr gute Verdaulichkeit	Welsche Weidelgrasarten mit der höchsten Resistenz gegen Nematoden, geringen Standortansprüchen und sehr guter Trockentoleranz, intensives und schnellwachsendes Wurzelwerk, hohe Stickstoffbindung		
<b>Zusammensetzung</b>	West/Ost Mischung aus diploiden und tetraploiden Deutschen Weidelgras-sorten der mittelspäten und späten Reifegruppe	Mittelgebirge Mischung aus tetraploiden Deutschen Weidelgras-sorten der mittelspäten und späten Reifegruppe	Süd* Mischung aus tetraploiden Deutschen Weidelgras-sorten der mittelspäten und späten Reifegruppe und Weißklee	Mischung aus diploiden und tetraploiden Deutschen Weidelgras-sorten der mittleren bis mittelspäten Reifegruppe, Rot- und Weißklee	Mischung aus tetraploiden Deutschen Weidelgras-sorten der mittelspäten und späten Reifegruppe und spätem Wiesenlieschgras	Mischung aus diploiden und tetraploiden Deutschen Weidelgras-sorten der mittleren bis mittelspäten Reifegruppe und tetraploiden Bastard Weidelgras	Deutsches Weidelgras, Rotklee, Weißklee, Esparsette, Chicorée (Wegwarte), Hornklee, Spitzwegerich, Kümmel und Luzerne	Mischung aus Rot- und Weißkleearten	Mischung aus sanftblättrigem Rohrschwengel und tetraploidem Deutschem Weidelgras der späten Reifegruppe	Mischung aus Sorten des sanftblättrigen Rohrschwengels	Mischung aus sanftblättrigem Rohrschwengel, Wiesenlieschgras der späten Reifegruppe, Knaulgras, Rotklee und Weißklee	Mischung aus Luzerne (Sorte Artemis, mit Rhizobien-Beschichtung) und sanftblättriger Rohrschwengel	Mischung aus sanftblättrigem Rohrschwengel, Rot- und Weißklee	Mischung aus Rotschwengel, Wiesenlieschgras, ausläufer-treibendes Deutsches Weidelgras und Wiesenrispengras	sanftblättriger Rohrschwengel, Deutsches Weidelgras, Wiesenlieschgras, Wiesenschweidel, Knaulgras	Mischung aus tetraploiden Sorten des Welschen Weidelgras	Top Luzernesorte Artemis, BSA gelistet	Mischung aus Saatwicken, Inkarnatklee und Welschem Weidelgras
<b>Mooreignung</b>	*** 100% Moor-Sorten	*** 100% Moor-Sorten	**	**	***	**	**	****	****	**	*	*	***					
<b>Aussaatmenge</b>	Nachsaat: 20-25 kg/ha Neuansaat: 40-45 kg/ha Übersaat: 2-3 mal 10 kg/ha	Nachsaat: 20-25 kg/ha Neuansaat: 40-45 kg/ha Übersaat: 2-3 mal 10 kg/ha	Nachsaat: 15-20 kg/ha Neuansaat: 35-40 kg/ha Übersaat: 2-3 mal 5-10 kg/ha	Neuansaat: 50 kg/ha Nachsaat: 15-35 kg/ha (zur Nachsaat nur bedingt empfohlen)	45 kg/ha	8-10 kg/ha	50 kg/ha	50 kg/ha	35-45 kg/ha	35-40 kg/ha	40-45 kg/ha	Neuansaat: 60-80 kg/ha für eine hohe Narbendichte Nachsaat: 40 kg/ha	Neuansaat: 50 kg/ha	45-50 kg/ha	25-30 kg/ha	45-50 kg/ha		
<b>spätester Aussaattermin</b>	bis Mitte September	bis Mitte September	bis Mitte September	bis Mitte September	April oder von Mitte August bis Mitte September	spätestens 15. September	ab 10°C Bodentemperatur bis 15. September	ab 10 °C Bodentemperatur bis 15. September	ab 10°C Bodentemperatur bis 1. September	Mitte März bis Ende April, Sommersaaten bis Anfang September	ab 10°C Bodentemperatur bis 1. September	15. September	ab 10°C Bodentemperatur bis 15. September	1. Oktober	Mitte März bis Ende April Sommersaaten bis Anfang August	nach Ernte der Vorfrucht bis 15. September		

Anmerkung: Zusammensetzung der Mischungen vorbehaltlich der Sortenverfügbarkeit. Die aktuellen Sortenlisten sind jederzeit einsehbar.

